

EFFIZIENZ BEGINNT BEI IHNEN VOR ORT

EFFIZIENZ IST ERFOLG

Etwa ein Viertel der Energie in Baden-Württemberg wird von den Unternehmen verbraucht: Hier liegt ein großes Einsparpotenzial. Erstaunlich ist, dass nur wenige Unternehmen dieses Potenzial auch wirklich zu Geld machen. Dabei können mit den richtigen Maßnahmen bis zu 20 Prozent der Energie, die heute verbraucht wird, eingespart werden.

Effizienz bezeichnet das Verhältnis zwischen Nutzen und Aufwand. Die Steigerung der Energieeffizienz kann demnach über eine Erhöhung des Nutzens oder über eine Reduzierung des Energieeinsatzes, wie z. B. über Spannungsreduktion, erreicht werden. Jede Kilowattstunde Energie, die nicht benötigt wird, muss nicht erzeugt, transportiert und vor allem nicht bezahlt werden.

Die KEFF-Effizienzmoderatoren in den zwölf Regionen Baden-Württembergs initiieren, starten, unterstützen und begleiten kleine und mittlere Unternehmen dabei, Energieeffizienzmaßnahmen erfolgreich umzusetzen – zum Nutzen für die Unternehmen und die Umwelt.



1. KEFF-CHECK

→ HINSCHAUEN

Gemeinsam die Energieeffizienzpotenziale im Unternehmen erkennen



2. KEFF-FAKTOR

→ UMSETZEN

Potenziale nutzen: selbstständig, im Team oder mit Unterstützung von externen Experten



3. KEFF-EFFEKT

→ AUSWERTEN

Ihr Unternehmen profitiert nachhaltig von reduzierten Kosten. Zudem gewinnt die Umwelt.



Kompetenzstelle Energieeffizienz
Hochrhein-Bodensee

EFFIZIENZ IST ERFOLG



Kompetenzstelle Energieeffizienz
Hochrhein-Bodensee

ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 16. Juni 2017 unter:

johannes.walcher@keff-bw.de

T 07732 939-1237

F 07732 939-1238

VERANSTALTUNGSORT

Randegger Ottilien-Quelle GmbH

Gaillinger Str. 4

78244 Gottmadingen-Randegg

VERANSTALTER

KEFF Hochrhein-Bodensee führt die EffizienzWERK-Tour

Spannungsreduktion in Kooperation mit folgenden Partnern durch:



keff-bw.de

TRÄGER DER REGIONALEN KOMPETENZSTELLE ENERGIEEFFIZIENZ
HOCHRHEIN-BODENSEE



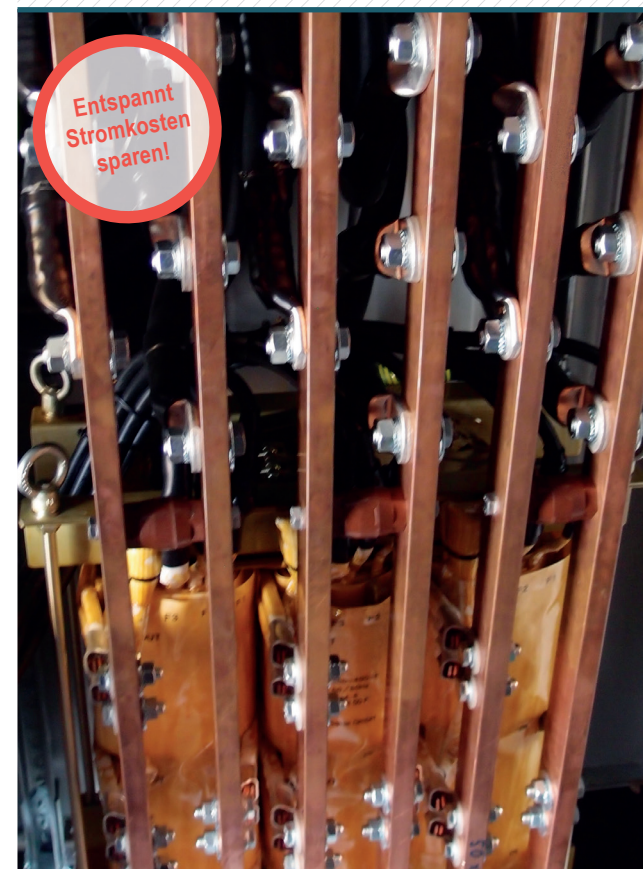
KOORDINIERT DURCH GEFÖRDERT DURCH



© UTBW 000154K_04/17

EFFIZIENZWERK-TOUR SPANNUNGSREDUKTION

RANDEGGER OTTILIEN-QUELLE
29. JUNI 2017, GOTTMADINGEN



SPANNUNG UND STROM-KOSTEN REDUZIEREN

Um die Netzspannung stabil zu halten, liefert jeder Netzbetreiber zu viel Spannung. Geräte zur Spannungsreduktion fangen den überschüssigen Strom ab und reduzieren den effektiven Stromverbrauch um bis zu 20 Prozent.

RANDEGGER OTTLIEN-QUELLE

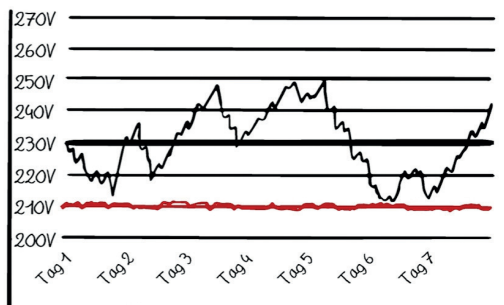
Für die Randegger Otlilien-Quelle ist Nachhaltigkeit ein Muss. Das Unternehmen deckt an sonnigen Tagen seinen gesamten Strombedarf mit Photovoltaik auf dem Dach der Lagerhalle und des Produktionsgebäudes. Ansonsten wird Strom aus dem Singener Wasserkraftwerk an der Aach bezogen. Die Flaschenreinigungsanlage erhält Wärme durch die Verbrennung von Holzpellets und wird um eine Solarthermische Anlage erweitert. Darüber hinaus wurde auf dem Gelände der Otlilien-Quelle eine zwei Megawatt-Hackschnitzel-Heizzentrale installiert, die auch zur Nahwärmeversorgung von 145 Randegger Gebäuden dient. Mit der Effizienzmaßnahme Spannungsreduktion werden über zehn Prozent der Stromkosten eingespart.

HOHES EINSARPOTENZIAL – KURZE AMORTISATIONSZEIT

Das durchschnittliche Einsparpotenzial der Spannungsreduktion von 15 Prozent führt zur Amortisation der Investition nach nur wenigen Jahren. Die vorher ermittelten Einsparungen werden von seriösen Anbietern sogar garantiert.

LEBENSDAUER ERHÖHEN – WARTUNGSKOSTEN SENKEN

Das Absenken und Stabilisieren der Spannung reduziert die Erwärmung von elektrischen Geräten und verlängert somit die Lebensdauer bis auf das Doppelte.



Quelle: www.eks.ch/event-energiekosten-sparen/

EFFIZIENZWERK-TOUR SPANNUNGSREDUKTION

Spannung kontrolliert reduzieren, Stromkosten sparen und Wettbewerbsfähigkeit erhöhen!

- 14:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**
- 14:30 Uhr Begrüßung**
Gerd Burkert, Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH
Frank Hämmerle, Landrat Landkreis Konstanz
Staatssekretär Dr. Andre Baumann,
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg
- 15:10 Uhr KEFF – Regionale Kompetenzstellen
Netzwerk Energieeffizienz**
Johannes Walcher, Effizienzmoderator der
Regionalen Kompetenzstelle Netzwerk Energieeffizienz
Hochrhein-Bodensee der Energieagentur Kreis
Konstanz gGmbH
- 15:30 Uhr Nachhaltigkeit ist ein Muss**
Clemens Fleischmann, Geschäftsführer
Randegger Otlilien-Quelle GmbH
- 16:00 Uhr Führungen durch die Randegger Otlilien-Quelle**
- 16:30 Uhr Pause**
- 17:00 Uhr Spannungsreduktion und Stromqualität**
Manfred Hertl-Hoch, Geschäftsführer
Sinus-energetics, Stuttgart
- 17:30 Uhr Energieeffizientes Unternehmen**
Joachim Mahr, Interim Manager
Wörner Hartverchromung GmbH, Denkendorf
- 18:00 Uhr Ausklang und Aufruf zur Teilnahme am
KEFF-CHECK. Wann legen wir gemeinsam los?**

ENERGIEEFFIZIENZ IST IHR GEWINN



DR. ANDRE BAUMANN

„Erst durch eine aktive Beteiligung an der Energiewende schaffen sich Unternehmen die zukünftigen Voraussetzungen für ein erfolgreiches Bestehen am Markt.“



JOHANNES WALCHER

„Nachhaltiges Handeln, durch Optimierung relevanter Systeme, dem bewussten Umgang mit Ressourcen und damit verbundener Wirtschaftlichkeit, kommt uns und allen nach uns zugute.“



CLEMENS FLEISCHMANN

„Seit 125 Jahren sind wir der Glasflasche treu geblieben. Wir produzieren zu 100 Prozent CO₂-neutral und vertreiben unsere Produkte ausschließlich innerhalb der Bodensee- und Hochrheinregion.“



MANFRED HERTL-HOCH

„Man dachte immer, dass der Strom aus der Steckdose in Ordnung sei. Jedoch ist die Qualität der elektrischen Energie nicht ein und dasselbe“



JOACHIM MAHR

„Die billigste und klimafreundlichste Kilowattstunde ist die, die man nicht verbraucht. Physikalische Stromkostensparnis, eine Maßnahme nach dem Trafo.“